

Februor 22.6.2013

CIK bei der Stiftung Tragwerk

„Gebet für die Stadt“ der Christlichen Initiative Kirchheim

Beim letzten „Gebet für die Stadt“ war die Christliche Initiative Kirchheim (CIK) bei der „Stiftung Tragwerk“ zu Gast. Die große Kirchheimer Einrichtung wurde vor fünf Jahren aus den beiden traditionsreichen Stiftungen Paulinenpflege und Wächterheim gebildet.

Kirchheim. Die Stiftung Tragwerk bietet sehr individuelle, flexible und dezentrale Hilfen an: ambulante und stationäre Erziehungshilfen,

Tagesgruppen und soziale Gruppenarbeit, flexible Einzelfallhilfe, Altenhilfe, Janusz-Korczak-Schule (Schule für Erziehungshilfe), Sonderberufsfachschule, Psychologische Beratungsstelle, Kindertagesstätten sowie viele unterschiedliche Projekte. An über 25 Außenstellen und den beiden Stammsitzen sind mehr als 330 Mitarbeiter der Stiftung Tragwerk für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren helfende und unterstützende Partner in allen Lebenslagen. Die Stiftung ist eine diakonische Einrichtung in-

nerhalb der Evangelischen Landeskirche.

Dankbar ist die Stiftung für die gute Verbindung zu den Behörden („Sozialer Dienst“) und zu den Kirchengemeinden, von denen sie regelmäßig Erntegaben erhält. Dankbar ist sie auch für die gute Auslastung gerade in den Wohngruppen, wodurch es eine solide finanzielle Basis für die ganze Arbeit gibt.

In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen kann man ganz allgemein sagen, dass die anvertrauten Menschen fast immer kein „normales“

Elternhaus haben und oft Außenseiter in ihren Klassen sind. Es wurde unter anderem für mehr Frieden und weniger Gewalt in den Familien und ein gutes Miteinander von Betreuern und Eltern gebetet. In der Zukunft wieder kommen die Mitarbeiterinnen an die Grenze ihrer Belastbarkeit. Sie brauchen Kraft und neue Ideen für die Arbeit mit den jungen Menschen. Für die Zukunft der Jugendlichen ist es auch wichtig, dass sie eine Anlaufstelle finden, sodass ihnen der Übergang vom Heim in die Gesellschaft gelingt.